

**Ausschuß für Landwirtschaft, Forsten und
Naturschutz**

Protokoll

45. Sitzung (nicht öffentlich)

01. Dezember 1994

Düsseldorf - Haus des Landtags

10.30 Uhr bis 14.15 Uhr

Vorsitzender: Abgeordneter Kruse (CDU)

Stenographin: Schröder-Djug

Verhandlungspunkte und Ergebnisse: Seite

1 Aktuelle Viertelstunde

- a) Etikettenschwindel im Fall der Firma BKV (Harsewinkel/Behlen
- Kreise Gütersloh/Warendorf)**

Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

1

- Bericht von Minister Matthiesen und Aussprache.

- b) Auftauchen der Europäischen Schweinepest in NRW**

Anfrage des Abgeordneten Steinkühler (SPD)

6

- Kurze Erklärung von Minister Matthiesen.

Ausschuß für Landwirtschaft, Forsten und
Naturschutz
45. Sitzung

01.12.1994
sd-fre

Seite

- c) **Anfrage des Abgeordneten Kruse (CDU) betreffend Ausführungen des Ministers in der Plenarsitzung am 09. November 1994 in der Fragestunde zum Thema Kleinkläranlagen im Außenbereich** 7

- Bericht von Minister Matthiesen und Aussprache.

2 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1995 (Haushaltsgesetz 1995)

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 11/7500 und 11/7970 (Ergänzung)
Vorlage 11/3263

Einzelplan 10 - Ministerium für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft

13

Der Ausschuß stimmt über die von den Fraktionen vorgelegten Änderungsanträge ab. Zu den Begründungen und Abstimmungen über die Anträge wird auf Vorlage 11/3429 verwiesen.

Der Ausschuß für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz nimmt den Entwurf des Einzelplans 10 in der geänderten Fassung mit den Stimmen der SPD-Fraktion gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU, F.D.P. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN an.

Das Haushaltsgesetz 1995 wird mit den Stimmen der SPD-Fraktion gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU, F.D.P. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN angenommen.
Der Vorsitzende wird zum Berichterstatter benannt.

Ausschuß für Landwirtschaft, Forsten und
Naturschutz
45. Sitzung

01.12.1994
sd-fre

Seite

3 CO₂-Minderung durch standortgerechten Waldbau und Aufforstung

Antrag der Fraktion der CDU
Drucksache 11/4306

Holzverkauf in Nordrhein-Westfalen

Antrag der Fraktion der CDU
Drucksache 11/5066

Eine nachhaltige und wirtschaftliche Waldbenutzung in Nordrhein-Westfalen sicherstellen

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 11/7935

41

- Bericht von Minister Matthiesen und Aussprache.

Der Ausschuß für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz erklärt den Antrag Drucksache 11/4306 einstimmig für erledigt.

Der Ausschuß für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz erklärt den Antrag der CDU-Fraktion Drucksache 11/5066 einstimmig für erledigt.

Der Antrag Drucksache 11/7935 wird mit den Stimmen der SPD-Fraktion, CDU-Fraktion und F.D.P.-Fraktion gegen die Stimme der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN abgelehnt.

Ausschuß für Landwirtschaft, Forsten und
Naturschutz
45. Sitzung

01.12.1994
sd-fre

Seite

4 Für eine wirkungsvolle Abwasserpolitik - gegen hohe Gebührenbelastung für die Bürgerschaft

Antrag der Fraktion der CDU
Drucksache 11/7606

Gesetz zur Änderung des Landeswassergesetzes (LWG)

Gesetzentwurf der Fraktion der CDU
Drucksache 11/6812

in Verbindung damit:

Gesetz zur Änderung und Ergänzung wasser- und wasserverbandsrechtlicher Vorschriften

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 11/7653

46

Nach kontroverser Diskussion beschließt der Ausschuß mit den Stimmen der SPD-Fraktion gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und F.D.P. bei Abwesenheit der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, am 20. Dezember 1994, 14.00 Uhr, eine Anhörung zum Gesetz zur Änderung und Ergänzung wasser- und wasserverbandsrechtlicher Vorschriften, Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 11/7653, und zum Gesetz zur Änderung des Landeswassergesetzes, Gesetzentwurf der Fraktion der CDU Drucksache 11/6812, durchzuführen.

Sodann beschließt der Ausschuß, am 09. Februar 1995 eine Anhörung zu dem Antrag der CDU-Fraktion Drucksache 11/6706 "Für eine wirkungsvolle Abwasserpolitik - gegen hohe Gebührenbelastung für die Bürgerschaft" durchzuführen.

Ausschuß für Landwirtschaft, Forsten und
Naturschutz
45. Sitzung

01.12.1994
sd-fre

Seite

5 Terminplan 1995

48

Der Ausschuß nimmt den Terminplan 1995 zustimmend zur
Kenntnis.



Ausschuß für Landwirtschaft,
Forsten und Naturschutz
45. Sitzung

01.12.1994
sd-fre

Der Ausschuß für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz erklärt den Antrag Drucksache 11/4306 einstimmig für erledigt.

Der Ausschuß für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz erklärt den Antrag der CDU-Fraktion Drucksache 11/5066 einstimmig für erledigt.

Der Antrag Drucksache 11/7935 wird mit den Stimmen der SPD-Fraktion, CDU-Fraktion und F.D.P.-Fraktion gegen die Stimme der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN abgelehnt.

4 Für eine wirkungsvolle Abwasserpolitik - gegen hohe Gebührenbelastung für die Bürgerschaft

Antrag der Fraktion der CDU
Drucksache 11/7606

Gesetz zur Änderung des Landeswassergesetzes (LWG)

Gesetzentwurf der Fraktion der CDU
Drucksache 11/6812

in Verbindung damit:

Gesetz zur Änderung und Ergänzung wasser- und wasserverbandsrechtlicher Vorschriften

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 11/7653

Abgeordneter Uhlenberg (CDU) beantragt namens der CDU-Fraktion, eine Anhörung zu den beiden Gesetzentwürfen und dem Antrag der CDU-Fraktion durchzuführen.

Ausschuß für Landwirtschaft,
Forsten und Naturschutz
45. Sitzung

01.12.1994
sd-fre

Demgegenüber plädiert **Abgeordneter Gorlas (SPD)** dafür, zwei Anhörungen, einmal zu den Gesetzentwürfen und einmal zum Antrag der CDU-Fraktion, durchzuführen. Wenn die Anhörung zu den Gesetzentwürfen am 20. Dezember 1994 stattfinde, könne der Gesetzentwurf der Landesregierung am 19. Januar 1995 abschließend beraten werden. Auch vom Inhalt der Beratungsgegenstände her halte er eine gemeinsame Behandlung aller Anträge nicht für gerechtfertigt.

Nach kontroverser Diskussion beschließt der **Ausschuß** mit den Stimmen der SPD-Fraktion gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und F.D.P. bei Abwesenheit der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, am 20. Dezember, 14.00 Uhr, eine Anhörung zum Gesetz zur Änderung und Ergänzung wasser- und wasserverbandsrechtlicher Vorschriften, Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 11/7653, und zum Gesetz zur Änderung des Landeswassergesetzes, Gesetzentwurf der Fraktion der CDU Drucksache 11/6812, durchzuführen.

Sodann beschließt der **Ausschuß**, am 09. Februar 1995 eine Anhörung zu dem Antrag der CDU-Fraktion Drucksache 11/6706 "Für eine wirkungsvolle Abwasserpoltik - gegen hohe Gebührenbelastung für die Bürgerschaft" durchzuführen:

Die SPD-Fraktion legt eine Liste von Fragen vor, die von den einzuladenden Verbänden und Experten zur Vorbereitung der Anhörung am 20. Dezember 1994 schriftlich abgegeben werden sollen. Diese Liste wird mit den Stimmen der SPD-Fraktion gegen die Stimmen der anderen Fraktionen **angenommen**.

Sodann legt der **Ausschuß** die anzuhörenden Verbände und Experten fest.

Weiterhin beschließt der **Ausschuß** mit den Stimmen der SPD-Fraktion und der Stimme des Ausschußvorsitzenden gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der F.D.P.-Fraktion bei Abwesenheit der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, daß die Landesregierung in der Anhörung zu den gestellten Fragen ebenfalls Stellung nehmen solle.